



Der Besitz folgender Gegenstände ist verboten:

- Waffen aller Art, Messer, spitze und scharfe Gegenstände etc.
- Alkohol in jeder Form, Drogen und jegliche Art von Arzneimitteln
- Fotoapparate, Kameras jeglicher Art, Handys und Sprachaufnahmegeräte
- selbsterstellte Datenträger
- Feuerzeuge, Streichhölzer

Für weiterreichende Informationen steht Ihnen ein ausführliches Behandlungskonzept zu Verfügung.

KASSE/PRIVATGELDVERWALTUNG

Wenn Sie von Ihrer Bank Geld auf ein hiesiges Patient*innenkonto überweisen möchten, dann richten Sie die Überweisung bitte an:

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE40 6725 0020 0050 0072 51
BIC: SOLADES1HDB

Verwendungszweck:

Name, Vorname, Fall.-bzw. Aufnahmeummer

Haftung für Geld und sonstige Wertgegenstände kann darüber hinaus nicht übernommen werden.

Für weiterreichende Informationen steht Ihnen ein ausführliches Behandlungskonzept zu Verfügung.

SO ERREICHEN SIE UNS

Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Station 14

Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch
Medizindirektor MRV: Dr. Christian Oberbauer
Pflegedienstleiterin: Annette Diemer

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Stationszimmer 14	06222 55-1014
Fax	06222 55-1814
station14@pzn-wiesloch.de	
Patient*innentelefon	06222 55-1714
Patientenfürsprecher	06222 55-2495
patientenfuesprecher@pzn-wiesloch.de	

ANFAHRT

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.

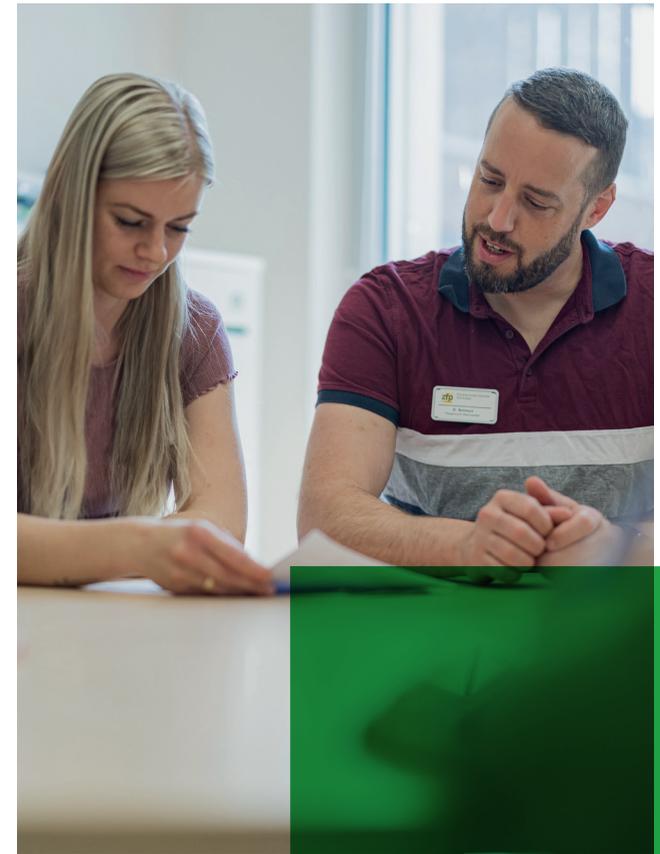
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße, dann umsteigen in die Buslinie 709 bis zum PZN. Von Heidelberg fahren Sie mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort umsteigen in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.



www.pzn-wiesloch.de



13/514-09.23/200/V1/SGD. Gedruckt auf 100% Recyclingpapier. Fotos: Simon Hofmann



STATION
14

Klinik für
Forensische Psychiatrie
und Psychotherapie

**SICHERHEITS-
BEREICH**



Psychiatrisches Zentrum
Nordbaden

Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg

UNSER ANGEBOT

Die Station 14 ist eine geschlossene Station innerhalb des Sicherheitsbereichs der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie. Auftrag der Station ist die Besserung und Sicherung der nach § 63 StGB untergebrachten Patient*innen.

Voraussetzungen für eine Verlegung in den Rehabilitationsbereich, unsere Patient*innen in ihrem Bemühen zu unterstützen, ein straffreies Leben zu führen. Unsere Zielgruppe sind Menschen mit unterschiedlichen psychischen Erkrankungen, die in einem bestimmten Stadium ihres Behandlungsprozesses den Rahmen des besonders gesicherten Bereiches benötigen. Wir nehmen unsere Patient*innen in ihrer Persönlichkeit, ihren Ansprüchen und Wünschen ernst und suchen den Kontakt zu deren Angehörigen, um diese in den Behandlungsprozess miteinzubeziehen.

WER SIND WIR?

Wir sind ein multiprofessionelles Team aus Ärzt*innen, Psycholog*innen, Beauftragte der verschiedenen Pflegeberufe, Sozialarbeiter*innen und Fachtherapeut*innen.

BEHANDLUNGSZIELE

- Behandlung der psychischen Grunderkrankung
- Verminderung des deliktrelevanten Rückfallrisikos
- Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen
- Orientierung und Motivation für die weitere Maßregelbehandlung
- Individuelle Therapieplanung und Belastungserprobung
- Motivation zur Übernahme von Selbstverantwortung und Stärkung der Fähigkeit zur Selbstkontrolle
- Unterstützung der Patient*innen in akuten Krisensituationen



WIR BIETEN AN

- Lösungsorientierte, individuell abgestimmte psychiatrische/psychotherapeutische Behandlung
- Einzelpsychotherapie
- Gruppentherapie
- Pharmakotherapie
- Bezugspflege
- Beratung in sozialen Angelegenheiten
- Arbeits-, Ergo-, Sport- und Musiktherapie
- Milieutherapie
- Besondere Unterstützung betreuungsbedürftiger Patient*innen (BIP)

Für weiterreichende Informationen steht Ihnen ein ausführliches Behandlungskonzept zu Verfügung.

BESUCHSZEITEN

Angehörige und Personen, die zu Besuch kommen sind uns willkommen, zu den Besuchszeiten:

Montag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Wochenende und Feiertage von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Besuche von Rechtsanwält*innen, Seelsorger*in, Patientenfürsprecher und gesetzlichen Betreuungspersonen können nach Voranmeldung auch außerhalb der Besuchszeiten stattfinden.

Besucher*innen müssen ihren Personalausweis oder ein identitätsbezeugendes Dokument an der Schleuse hinterlegen.

Die für die Patient*innen bestimmten Mitbringsel sind vor dem Betreten des Besuchsziimmers beim Personal abzugeben. Die Mitarbeiter*innen sind verpflichtet, die Mitbringsel zu kontrollieren und ggf. die Aushändigung an die Patient*innen zu verweigern.

Bargeld ist ebenfalls den Mitarbeiter*innen zur Einzahlung auf das Privatgeldkonto der Patient*in zu überreichen. Die Besucher*in erhält dafür eine Quittung.

POST

Unser Personal ist verpflichtet, Briefe und Pakete im Beisein der Patient*in auf unerlaubte Gegenstände zu kontrollieren.

Die Behandlung der Patient*innen auf Station 14 erfolgt im Rahmen des Maßregelvollzugs. Daher sind zur Wahrung der Sicherheit klare Absprachen und Regeln unumgänglich.

Für Lob und Kritik können Sie gerne unser Online-Beschwerdemanagement auf der PZN-Webseite www.pzn-wiesloch.de/patientinnen-und-angehoerige/ihre-meinung nutzen.

